

Erledigt

GA Z77MX-D3H F17b Ozmosis - Treiber integriert?

Beitrag von „Huberer“ vom 30. Oktober 2014, 08:50

Guten Morgen,

ich werde bald im Besitz eines neuen MoBo - Z77MX-D3H (siehe Sig. iMac@Office)- sein. Ich freue mich schon darauf, vor allem weil es hier, für das aktuelle Bios (17b) ein Ozmosis gibt. Nun meine Frage zu diesem Ozmosis-Bios ob in diesem irgendwelche Treiber integriert sind. Wenn nein, kann ich dann einfach mit der z.B. Linux-Live-CD booten und die Treiber in den entsprechenden Ordner, vor einer Neuinstallation, kopieren?

Danke im Voraus
Huberer

Edit: Hab vergessen, dass es sich um dieses Bios handelt: [Mod für das Z77MX-D3H](#)

Beitrag von „DoeJohn“ vom 30. Oktober 2014, 09:37

Wenn du Mac OS X mit diesem Bios installiert hast, bootet das System danach schon von alleine. Du brauchst dann nur mit MultiBeast den Sound- und evtl. den Lan-Treiber nachinstallieren!

Lies dich vorher in die Ozmosis Geschichte ein, falls noch nicht geschehen, damit du weißt, was noch dazu gehört, Mac OS X zu installieren und es zum laufen zu bringen!

Beitrag von „Huberer“ vom 30. Oktober 2014, 10:03

Hallo Trainer,

danke für die Info. Eingelesen habe ich schon einiges. Ich hoffe ich bekomme das Board heute oder morgen damit ich eine Installation machen kann. Da auf diesem Board ein Lan ist (Atheros), welches nicht nativ von OSX unterstützt wird und ich schon bei der Installation einen Internetzugang (wegen Registrierung) haben möchte, würde ich schon im Vorhinein den Treiber einbinden bzw. auch deswegen die Frage, wissen ob der Lan-Kext schon im Bios ist.

Beitrag von „ProfA12345“ vom 30. Oktober 2014, 10:23

LAN kexte sind im Normalfall aus Platzgründen nicht bei ozmosis dabei.

Beitrag von „Markus23“ vom 30. Oktober 2014, 12:28

[Zitat von Huberer](#)

Da auf diesem Board ein Lan ist (Atheros), welches nicht nativ von OSX unterstützt wird und ich schon bei der Installation einen Internetzugang (wegen Registrierung) haben möchte, würde ich schon im Vorhinein den Treiber einbinden bzw. auch deswegen die Frage, wissen ob der Lan-Kext schon im Bios ist.

Wegen der Registrierung beim Installieren würde ich mir nicht so'n Kopf machen, das kannst Du alles noch im Nachhinein machen.

Also wenn Du dann dein Netzwerk funktionisfähig hast, kannst/musst Du eh deinen iCloud / Mac-ID eintragen und spätestens dann ist das eh so bei Apple alles bekannt.

Regelrecht deine Hardware registrieren würde ich vielleicht bei nem Hackintosh eher vermeiden 😊

Beitrag von „Huberer“ vom 30. Oktober 2014, 13:08

Ich glaube ich habe mich falsch ausgedrückt mit dem Registrieren. Ich meine eigentlich die Angaben bei der Erstinstallation die man macht. Da gefällt es mir schon, wenn das Internet funktioniert. Bis jetzt habe ich meine Hacki's alle bei Apple registriert und hatte ich keine Probleme. Ist ja wichtig, wegen der Garantie... 😄 😄 😄 👍 Bei einem Hackintosh ist ja der AppleCare auch günstiger da es ja kein Original ist :muhahaha:

[ProfA12345](#)

Das mit den Platzgründen stimmt. Nur habe ich mal das Bios des Z77MX angeschaut und wenn man da alle Netzwerktreiber, das FileSystem entfernt und die CORE_DXE komprimiert hat man massig Platz im Bios (ca. 2 MB). Da ist es fast schon möglich das OSX da rein zu packen. Aber warum das Rad neu erfinden, wenn es schon was gibt. Deswegen war meine Frage ob die entsprechenden Treiber schon integriert sind. Aber ich vermute, weil nichts dabei steht wird vermutlich nur Ozmosis samt DSDT drinnen sein.

Beitrag von „thomaso66“ vom 30. Oktober 2014, 20:25

Nein keine Treiber im BIOS enthalten.

Das hat einfach den Grund das so eine Pflege der DB einfacher ist, zu Anfang hatten wir noch Treiber mit eingebaut...nur dann kommt ein Update von Treiber x morgen eines für Treiber y das ergibt dann bei der Masse der Bios einfach nur noch ein unübersichtliches Chaos.

Das muss also jeder für sich selbst machen, wenn er es haben möchte, Anleitungen sind ja im Forum vorhanden.

Im Grunde ist es auch recht einfach 😊 Kext wandeln mit kext2ffs und mit mmTools oder UEFITools einsetzen in das Bios oder man nimmt der Einfachheit halber gleich ozmtool und macht sich sein eigenes BIOS in einem Rutsch 😊

Alternative einfach auf der EFI Partition ablegen... macht das Updaten und experimentieren einfacher, bzw. für jemand geeignet der sich nicht selbst an das BIOS heran traut.

Beitrag von „noruhl“ vom 16. Januar 2015, 12:22

Habe das gleiche Mainboard(Gigabyte Z77MX-D3H --- ohne TH). Wuerde auch gern Flashen.
Hat jemand schon das Ozmosis-Mod: GA Z77MX-D3H F17b Ozmosis getestet?
Vielen Dank. MFG noruhl

Beitrag von „Griven“ vom 16. Januar 2015, 23:08

Die Mods hier in der DB sind in der Regel alle getestet und funktionieren. Also einfach flashen und los geht die wilde Fahrt 😊

Beitrag von „Huberer“ vom 17. Januar 2015, 16:48

[noruhl](#)

wie schon geschrieben. Kannst problemlos nehmen. Das Ding läuft absolut einwandfrei, sofern die paar kleineren Umständen (DSDT + SSDT, LAN-Treiber, Audio-Treiber mittels VoodooHDA) die du nachträglich machst, beseitigt sind.
Bei Fragen einfach posten.

Huberer